

WSB feiert planmäßige Inbetriebnahme des Energiepark Ruhlkirchen "Glück zu" für 9,6-Megawatt-Windpark im Vogelsbergkreis

Dresden/Ruhlkirchen, 05. November 2013 – Das erste hessische Windkraftprojekt der Dresdner WSB-Gruppe wurde heute feierlich eingeweiht. Der aus vier Anlagen bestehende Park steht in Ruhlkirchen, rund 100 Kilometer nördlich von Frankfurt am Main. Grußworte hielten unter anderem Johannes Averdung, amtierender Bürgermeister der Gemeinde Antrifttal und Joachim Wierlemann, Landesvorsitzender des BWE-Landesverbands Hessen.

Der erfolgreiche Abschluss der Bauarbeiten am Energiepark Ruhlkirchen wurde mit dem traditionellen Müllergruß "Glück zu" gefeiert. Dazu Markus Brogsitter, Geschäftsführer der WSB Projekt GmbH: "Wir danken allen Partnern für die bisher geleistete Arbeit. Unser Dank gilt zudem der Gemeinde Antrifttal und Herrn Bürgermeister Averdung für die beständige Unterstützung unseres Vorhabens." Die vier 198 Meter hohen Windräder liefern künftig ausreichend regenerative Energie, um pro Jahr rund 6.600 Drei-Personen-Haushalte zu versorgen.

Zur Projekthistorie

Die Arbeiten am Windpark starteten im Frühjahr 2013 mit dem Bau der Zufahrtswege und Kranstellflächen für die vier Anlagen. Mitte August konnte die 7,3 Kilometer lange Kabeltrasse bis zum Umspannwerk Alsfeld fertiggestellt werden. Parallel dazu lieferte der Turbinenhersteller sämtliche Großkomponenten sowie die 58 Meter langen Rotorblätter. Planmäßig speisen die Windräder nun seit Mitte Oktober elektrische Energie in das Netz des Verteilnetzbetreibers ein. Der Rückbau der Transportstrecke wird voraussichtlich zum Ende des Jahres abgeschlossen sein.

Über die WSB Unternehmensgruppe

Die WSB Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Dresden zählt zu den führenden Komplettanbietern für Erneuerbare-Energien-Projekte. Das Kerngeschäft liegt in der Projektentwicklung und Vermarktung von Windparks sowie Photovoltaikanlagen. Mit der WSB Service GmbH deckt zudem ein langjähriger und zertifizierter Kooperationspartner sämtliche Themen rund um die technische und kaufmännische Betriebsführung ab. Seit 1996 hat WSB mehr als 350 Windenergie- und Solaranlagen mit rund 610 Megawatt installierter Leistung und einem Projektvolumen von über 940 Millionen Euro errichtet. Im Konzern und den verbundenen Unternehmen sind rund 200 Mitarbeiter in Deutschland, Frankreich, Italien und Polen sowie der Tschechischen Republik, Rumänien und der Ukraine tätig.

Pressekontakt

WSB Neue Energien Holding GmbH Kathrin Balzer, Pressereferentin

Telefon: +49 351 21183-672; Mobil: +49 170 4541269

E-Mail: k.balzer@wsb.de; Internet: www.wsb.de